

Asset.Desk ii

Verrechnen Sie die durch IT-Ressourcen verursachte Kosten intern an Ihre Kostenstellen weiter.

Asset.Desk ii (internal invoicing) bildet Ihre interne Verrechnung z.B. der Leasing-, Service- oder Verbrauchskosten von IT-Ressourcen ab. Dabei lassen sich auch interne Aufschläge berücksichtigen. Natürlich ist auch die Berücksichtigung mehrerer Kostenstellen pro Asset möglich. Listen zur internen Abrechnung und spezielle Reports unterstützen Sie ideal bei der Durchführung Ihrer internen Verrechnung.

Mehr Details zu diesem Baustein finden Sie auf dem gesonderten Produktblatt „Asset.Desk ii“.

Asset.Desk Scanning Agent

Anders als beim Remote-Scan der Windowsrechner über den Asset.Desk Tracker ist der Asset.Desk Scanning Agent direkt auf dem Zielclient installiert. Hinter Firewalls und anderen Sicherungsmechanismen liest der Asset.Desk Scanning Agent zuverlässig die erforderlichen Hardware-, Software- und Netzwerkdaten des jeweiligen Clients aus.

Der Scanning Agent scannt zeitgesteuert oder beim Rechnerstart.

Die ausgelesenen Daten werden der zentralen Assetmanagement-Datenbank gemeldet. Sie sind jederzeit zuverlässig auf dem neuesten Stand und wissen definitiv, wann welcher Rechner zum letzten Mal im Netzwerk verfügbar waren. Damit kann der Asset.Desk Scanning Agent für Sie zu einem Ihrer zentralen IT-Werkzeuge werden.

FCS bietet Scanning Agents für Windowsgeräte und Linuxgeräte an.

Asset.Desk Application Metering

Behalten Sie Ihre Softwarekosten im Griff

Mit dem Zusatzmodul „Application Metering“ eröffnen sich ungeahnte Einsparungspotentiale bei Softwareneuanschaffungen, Vertragsverlängerungen und Updates. Denn Sie wissen ab sofort über die tatsächliche Verwendung der Software-Anwendungen in Ihrem Unternehmen Bescheid!

Asset.Desk Application Metering sagt Ihnen z.B.:

- ❑ Wann wurde eine bestimmte Softwareanwendung das letzte Mal geöffnet?
- ❑ Wie häufig war diese Softwareanwendung seit Ihrer Installation im Einsatz?
- ❑ An welchen Arbeitsplätzen wird diese Software genutzt, und wo wurde sie zuletzt nicht benötigt?

Nutzungsschwerpunkte und -lücken auf einen Blick erkennen

Zusammen mit dem Asset.Desk Scanning Agent Windows zeichnet das „Application Metering“ alle Prozessstarts auf den Clients auf. Sie erhalten maßgeschneiderte Berichte und grafische Verlaufsanzeigen, um ungenutzte Software aufzuspüren und die tatsächliche Nutzung zu erkennen.

Essentiell für vollständiges Softwarelizenzmanagement: Das „Application Metering“ liefert die Nutzungsinformation direkt an das Lizenzmanagement. Dort können Lizenzen von ungenutzter Software mit wenigen Klicks einem anderen Gerät oder einem anderen Mitarbeiter zugeordnet werden. Überzählige Lizenzen können Sie verkaufen oder nicht mehr verlängern. Auch die Software-Nutzung über Terminal-Clients wird erfasst und in die Analysen mit einbezogen.

Asset.Desk Active Directory Loader

Übernehmen Sie auf einfache Weise die Stammdaten zu Benutzern, Abteilungen, Räumen und Standorten aus Ihrem Windows Active Directory nach Asset.Desk.

Die Daten lassen sich nach der initialen Übernahme regelmäßig synchronisieren. Die Pflege dieser organisatorischen Daten fällt dank ADL nur einmal an. Dabei bleibt das Active Directory das führende System.



Asset.Desk Webservice

Vermeiden Sie unnötige Doppelseingaben und rationalisieren Sie Ihre IT-Prozesse.

Mit Hilfe des Asset.Desk Webservices können Sie Daten aus beliebigen Anwendungen unkompliziert in die Asset.Desk-Datenbank übertragen.

Hier ein typisches Anwendungsbeispiel:

Sie erfassen neu angeschaffte Objekte (Geräte oder Mobiliar) in Ihrem ERP-System, wollen diese aber auch in Asset.Desk anlegen und dort mit den bereits im ERP-System eingegebenen Werten wie Inventarnummer, Kaufdatum, Preis und anderen Informationen befüllen. Der Webservice ermöglicht eine schnelle Anlage der Objekte in Asset.Desk und schafft die Grundlage für den Abgleich der Daten beider Systeme.

Weitere Infos und Kontakt

Nutzen Sie Ihre Chance für umfassendes Asset- und Konfigurationsmanagement

Erweitern Sie Asset.Desk Ihren Anforderungen entsprechend und machen Sie Asset.Desk zum zentralen Instrument Ihrer IT. Nutzen Sie Asset.Desk als CMDB, als Grundlage für den Support, als Planungswerkzeug, für das Bestellwesen, für die interne Verrechnung -auch auf mehrere Kostenstellen- und für die Verwaltung von Mobiliar und IT-Ressourcen in einer Datenbank. Asset.Desk unterstützt die Verwaltung Ihrer Assets über deren gesamten Lebenszyklus und bietet modernsten Standard für das Management kaufmännischer, organisatorischer und technischer Informationen in einem System. Relationen zwischen Bestellungen, Verträgen, Objekten und Komponenten sind jederzeit nachvollziehbar. Die organisatorische und kaufmännische Eingruppierung der Assets ist immer transparent.

Gerne stehen Ihnen unsere Berater zur Verfügung. Sie finden uns im Internet unter www.fair-computer.de.

Die starke Lösung zum Management Ihrer IT-Ressourcen.

Machen Sie Ihr IT-Management durch die Zusatzbausteine von ASSET.DESK noch erfolgreicher.



Asset.Desk-Suite

Die schnelle, umfassende und kostengünstige Lösung:

- ❑ Hard- und Softwarescan
- ❑ Lizenzmanagement
- ❑ Mobile Inventurunterstützung und Barcodescanning
- ❑ Mobiliarverwaltung
- ❑ Konfigurationsmanagement
- ❑ Bestellwesen
- ❑ Enterprise Application Integration (EAI)
- ❑ Interne Verrechnung
- ❑ Application Metering
- ❑ u.v.m.



Kaufmännisch

- ❑ Asset.Desk Mobile
- ❑ Asset.Desk Chattels
- ❑ Asset.Desk CI
- ❑ Asset.Desk ROC
- ❑ Asset.Desk ii
- ❑ Asset.Desk AM
- ❑ Asset.Desk & HEINZELMANN

Technisch

- ❑ Asset.Desk Active Directory Loader
- ❑ Asset.Desk Webservice
- ❑ Asset.Desk Scanning Agent für Windows oder Linux

Asset.Desk Mobile

Profitieren Sie mit unserer PDA-gestützten Software „Asset.Desk Mobile“ von mobiler Erfassung, Bestandskontrolle und Inventur.

Schnelle Handhabung

Sie identifizieren, kontrollieren und erfassen IT-Assets verschiedenster Art einfach und bequem mit dem PDA. Mittels Barcode-Scanner lesen Sie das Inventaretikett oder auch die Seriennummer ein. Sofort werden Ihnen die Gerätedetails am PDA angezeigt.

Der ideale Helfer bei der Inventur

Sie kontrollieren Ihren Bestand an IT-Ressourcen mit dem PDA und gleichen diesen automatisiert mit der Asset.Desk Datenbank ab. Sie halten mit dem PDA fest, welches Gerät in welchem Raum an welchem Arbeitsplatz steht. Veränderungen, die Sie bei der Inventur feststellen, werden in der Asset.Desk Datenbank nachgezogen. Fehlende Geräte werden pro Raum in einer Fehlliste ausgewiesen. Nach dem Laden der Bestandsdaten aus Asset.Desk haben Sie sofort mobilen Zugriff auf alle wichtigen Asset-Informationen.

Durch den Aufruf der Inventarübersicht für ein ausgewähltes Gerät (z.B. durch Scan des Inventaretiketts) werden unmittelbar Details zu Hardware, Betriebssystem, Netzwerkad-aptoren sowie vollständige Lokalisationsinformationen angezeigt (Standort, Gebäude, Stockwerk, Raum und Mitarbeiterdaten aus der Asset.Desk Datenbank). So haben Sie stets alle wichtigen Geräteinformationen zur Hand und können geänderte Zuordnungen (z.B. PC hat Mitarbeiter gewechselt) direkt vor Ort auf dem mobilen Endgerät nachführen. Diese „Umzüge“ vom Mobile können Sie anschließend nach Asset.Desk übertragen.

Ersterfassung

Neben der professionellen Inventurunterstützung lassen sich mit „Asset.Desk mobile“ IT-Geräte bereits beim Wareneingang erfassen. Auf diese Weise geht das neue Inventar nicht „verloren“, kann sofort etikettiert werden und ist frühzeitig in Asset.Desk verfügbar.

Egal, wie Sie Asset.Desk Mobile einsetzen: Ihr Bestand an IT-Ressourcen stimmt! Nutzen Sie die Chance, Ihre Prozesse im IT-Assetmanagement durch „Asset.Desk Mobile“ zu optimieren. Dabei profitieren Sie wie gewohnt von unserem günstigen Preis-/ Leistungsverhältnis.



Asset.Desk CI

Asset.Desk CI erweitert Asset.Desk um die Verwaltung von Komponenten, sogenannter Configuration Items (CI). Mit Komponenten lassen sich nun Ihre IT-Ressourcen genauer abbilden, aus Bauteilen und Artikeln konfigurieren sowie kostenmäßig erfassen.

- Jede einzelne IT-Ressource kann mit Asset.Desk CI als Configuration Items (Komponenten) wie z.B. Netzwerkkarten, Festplatten, Software etc. beschrieben werden.
- Bei Zuordnung zu einem Gerät kann gleich ein Gerätebucheintrag erzeugt werden, um automatisch auch die Komponentenkosten beim beschriebenen Objekt zu erfassen.

Lagerverwaltung

- Eine Lagerverwaltung für Komponenten lässt Sie die Bestände an Komponenten in Ihren Lagern lückenlos verfolgen und ermöglicht Zubuchungen und Entnahmen.
- Bei Entnahme einer Komponente aus einem Lager kann auf Wunsch ein Materialentnahmeschein gedruckt werden.
- Übrigens lassen sich auch bereits zugeordnete Komponenten aus Geräten ausbauen und als gebrauchte Teile zurück ins Lager übernehmen.

Exaktes und detailliertes Configuration Management

Komponenten basieren auf Artikeln. Ihr Artikelstamm kann vollständig in Asset.Desk gepflegt werden (Basisfunktion von Asset.Desk). Die Komponentenverwaltung in Asset.Desk ermöglicht es Ihnen nun, ein noch viel exakteres und detaillierteres Asset Management Ihrer IT-Ressourcen und Ihres Mobiliars (i.V.m. Asset.Desk Chattels) zu betreiben.



Asset.Desk ROC

„Request, Order & Complaint“ - umfassendes Bestell- und Reklamationswesen für Geräte, Mobiliar und Komponenten.

- Einzelbestellungen an Lieferanten lassen sich einzeln oder vorgangsbezogen erstellen, verwalten und drucken. Bei Erfassung von Bestellpositionen greifen Sie bequem und einfach auf Ihren individuellen Artikelstamm zu. Aus diesem werden auch jeweils die hinterlegte Artikelnummer beim Lieferanten sowie die Listenpreise und Verpackungseinheiten beim gewählten Lieferanten gezogen und in die Bestellung übernommen.
- Beim Liefereingang werden aus der gelieferten Position direkt die Objekte im Baum oder ein Lizenzvertrag erzeugt, oder Komponenten einem Lager oder einem Gerät zugeführt. Auch ein teilweiser Liefereingang lässt sich abbilden.
- Auf Wiedervorlagetermine bei Bestellungen oder Reklamationen weist Sie Asset.Desk proaktiv hin. Änderungen von Bestellungen und Reklamationen werden vom System mit Zeitstempel und Benutzer protokolliert.
- Neben Bestellungen und Reklamationen können mit Asset.Desk auch Angebotsanfragen an Lieferanten erstellt und gedruckt werden.
- Alle erzeugten Dokumente werden vorgangsbezogen als PDF in einer Verzeichnisstruktur angelegt.

Zusammen ermöglichen die beiden Bausteine CI und ROC damit die Betrachtung des vollständigen Lifecycles im Bereich des Konfigurationsmanagements.

Asset.Desk Chattels

Verwaltung von Büromöbeln und sonstiger Geschäftsausstattung in Asset.Desk.

„Chattels“ steht für „Mobiliar“. Mit Asset.Desk Chattels können Sie neben den aktiven und passiven IT-Geräten auch Ihre sonstigen Einrichtungsgegenstände bequem managen.

Behalten Sie zu jederzeit den Überblick über alle Vermögenswerte in Ihrer Organisation.

Verwalten Sie Ihre Schreibtische, Sideboards, Aktenschränke, Tresore, Bilder etc. mit deren spezifischen Merkmalen, Werten und Abschreibungsdaten direkt in der Asset-Datenbank.



Inventur – einfach und unkompliziert

Selbstverständlich lassen sich auch für die „Chattels“ mit Asset.Desk Inventaretiketten ausdrucken. Kombinieren Sie Asset.Desk und Asset.Desk Chattels mit Asset.Desk Mobile, so erfassen Sie dann alle Wertgegenstände spielend einfach per Klick oder Scan während der physischen Inventur.

Sparen Sie sich einfach doppelten Aufwand und setzen Sie auf eine Karte: Asset.Desk Chattels.

Es beendet die Zeit der separaten Führung von IT-Vermögen und sonstigem Mobiliar in EDV und auf Papier. Werten Sie Ihre Assets nun organisationsweit aus und nutzen Sie die komfortablen Hilfsmittel für Ihre Abfragen.



Asset.Desk & HEINZELMANN

Vernetzen Sie Ihre IT-Infrastruktur mit Ihrem Helpdesk.

Asset.Desk und HEINZELMANN ServiceDesk nutzen eine gemeinsame Datenbank. In Kombination können die in Asset.Desk verwalteten Assets als Referenz für HEINZELMANN-Tickets herangezogen werden. So stehen zusätzliche Auswertungsmöglichkeiten pro Gerät zur Verfügung.

Transparenz

Der erfasste Supportaufwand aus dem Helpdesk lässt sich in das Asset.Desk-Gerätebuch übernehmen. So können Sie durch technischen Support entstandene Kosten jederzeit verursachungsgerecht je Kostenstelle oder Abteilung nachvollziehen. Mitarbeiter- und Unternehmensstammdaten aus Asset.Desk bilden beim gemeinsamen Einsatz beider Lösungen die Basis für ganzheitliches Configuration Management und Service Support nach ITIL. Gerne informieren wir Sie auch über die Ausbaustufen des HEINZELMANN ServiceDesks. Wenden Sie sich an unser IT-Management-Team oder besuchen Sie unsere Homepage.